

# SÜD-KURIER

Informationen aus Kirchdorf-Süd

## 25 Jahre Kinderbauernhof



Dank Gerd Horn (r.) und seinem eingeschworenen Team ist der Kinderbauernhof eine beliebte Attraktion



Beim Familienfest im August kamen viele Kinder, um die Tiere hautnah zu erleben – und den 25. Geburtstag zu feiern

Foto: A. Bock

Wie viel sind 25 mal 365 Tage? Es sind 9125 – so oft hat der Kinderbauernhof in den 25 Jahren seines Bestehens schon geöffnet gehabt. Und das alles auf Grundlage ehrenamtlicher Arbeit. Tag für Tag gilt es Tiere zu füttern, Ställe auszumisten und Kinder zu betreuen. Keiner der Aktivisten der ersten Stunde konnte ahnen, welche Dimensionen das Nachbarschaftsprojekt annehmen würde.

Heute leben am Stübenhofer Weg auf 15.000 Quadratmetern Fläche 260 Tiere, von den Gänsen über die Ponys bis zum Maskottchen, dem Schwein „Schnitzel“. Schon zur Gründung im Jahre 1987 ging nichts ohne das Engagement der Väter und Mütter aus Kirchdorf-Süd. Wie viele Tage der ehrenamtliche Betriebsleiter Gerd Horn seitdem mal nicht auf dem Kinderbauernhof verbracht hat, weiß er nicht. Allein über 300 Kindergeburtstage fanden hier im letzten Jahr statt. Doch Zahlen können nicht ausdrücken, was der Kinderbauernhof für Wilhelmsburg bedeutet. Viele Kinder kommen jeden Nachmittag. Hier können sie Natur und Tiere erleben und dabei Verantwortung als „Tierpfleger“ übernehmen. Die Nähe zu den Tieren schafft auch Nähe zwischen den Menschen. Wie eine Großfa-

milie seien die ehrenamtlichen Mitarbeiter und ihre kleinen Stammgäste, erklärt Horn.

Eine große Gemeinschaft war es dann auch, die zum Familienfest anlässlich des 25-jährigen Jubiläums am 18. und 19. August kam. Viele ehemalige aber auch neue Mitglieder, ehrenamtliche und aktive Helfer und Helferinnen waren dabei. Aber noch ist das Jubiläum nicht vorbei. Am Sonntag, den 16. September geben die Wilhelmsburger „Inseldeerns“ ein Benefizkonzert auf dem Kinderbauernhof. Ab 16.00 Uhr bringt der über die Elbinseln hinaus bekannte Chor die nagelneue Open-Air-Bühne mit Schlagern und Pop zum Beben. Der Bauernhof freut sich auf viele Gäste.

### Freikarten fürs Konzert

Die Karten für das Benefizkonzert der Inseldeerns am 16.9.12 kosten 6 Euro. Kartenvorbestellung bei Gerd Horn unter Telefon 0173 / 614 93 34. Der Süd-Kurier vergibt zwei Freikarten. Die ersten beiden Anrufer, die am Kartentelefon das Stichwort „Süd-Kurier“ nennen, kommen gratis zum Konzert.

### Kunst- & Ateliertage



Im Rahmen der Kunst- und Ateliertage am 29. und 30. September öffnen auch Künstler in Kirchdorf-Süd ihre Türen. Interessierte können beispielsweise bei Bildhauer Richard Mrugalla auf dem Kinderbauernhof lernen, wie man Holzskulpturen herstellt. Anmeldung bei Kathrin Milan, Tel. 0176 / 211 909 91. Infos zum Programm: [www.kunst-und-ateliertage.de](http://www.kunst-und-ateliertage.de).

## BVE sorgt für Einsparung von Heizenergie

Mehr Schallschutz, weniger Energieverlust. Der Bauverein der Elbgemeinden (BVE) investiert rund 3,5 Millionen Euro in die energetische Modernisierung seines Wohnungsbestands in Kirchdorf-Süd. Die 425 Wohnungen im Dahlgrünring 5–9 und der Ottensweide 1–20 bekommen neue Fenster mit hoch dämmender Wärmeschutzverglasung und Schallschutzklasse 3.

Die neuen Fensterrahmen sind auch absolut luftdicht. Daher wird in den Wohnungen eine elektronisch gesteuerte Lüftung eingebaut. Wird die Luftfeuchtigkeit zu groß, saugt die Anlage in den Bädern und Küchen Luft ab. So genannte Nachströmelemente in den neuen Fenstern

lassen dann frische Luft in die Wohnung. „Durch den regelmäßigen Luftaustausch sorgen wir für ein angenehmes Raumklima und verhindern Kondensschäden“, erklärt Ole Bührmann vom BVE. „Einen Luftzug werden die Mieter aber nicht spüren, dafür ist die Luftmenge zu gering.“

Damit die Luft ungehindert in der Wohnung zirkulieren kann, werden auch die Zimmertüren gekürzt. Die Arbeiten sollen pro Wohnung vier bis fünf Tage dauern, allerdings nicht am Stück. Die betroffenen Mieter werden rechtzeitig vorher informiert. Die gesamte Modernisierung soll bis September 2013 abgeschlossen sein.

## Kleine Kletterpause



Laura Vilkite freut sich über den neu gestalteten Spielplatz im Innenhof Karl-Arnold-Ring 4–10. Mit ihrem Sohn Samed (6) kommt sie hier täglich vorbei, wenn sie ihn von der Schule abholt. Samed genießt dann die kleine Kletterpause auf dem neuen Spielgerüst. Zufrieden ist auch Mario Mack, Geschäftsstellenleiter von SAGA GWG: „Nachdem wir im letzten Jahr hier schon in die Sanierung der Hausfassaden investiert haben, ging es uns nun darum das Wohnumfeld für junge Familien attraktiver zu gestalten.“

## vhw plant Dachsanierung

Die Vereinigte Hamburger Wohnungsbaugenossenschaft (vhw) saniert in den kommenden Jahren Stück für Stück ihre Dächer in Kirchdorf-Süd. Los geht es noch dieses Jahr mit den Häusern Ottensweide 21–23. „Dabei erneuern wir nicht nur die Dachhaut, sondern verbessern auch die Dämmung und sorgen so für geringere Heizkosten“, erklärt Michael Bertram von der vhw.

## Kirchdorf-Süd-Preis für Umweltprojekte



Dieses Jahr richtet sich der Kirchdorf-Süd-Preis an

engagierte Schulklassen, Kitagruppen oder Freizeiteinrichtungen. Welche Gruppe aus Kindern oder Jugendlichen hat sich im Laufe des Jahres 2012 für die Umwelt engagiert? Preiswürdig sind Projekte, bei denen sich junge Kirchdorf-Süidler die Natur spielerisch aneignen, etwas für die Pflanzen- oder Tierwelt in der Nachbarschaft tun oder sich durch praktisches Lernen

Umwelt-Themen nähern. Alle Kandidaten werden zur Preisverleihung am 8. November auf dem Kinderbauernhof im Stübenhofer Weg eingeladen.

Dabei locken als Gewinne drei Gutscheine:

1. Preis: Ein Grillfest auf dem Gelände des Kinderbauernhofs für bis zu 30 Personen
2. Preis: Ein Nachmittag Kinderdisco im Party-Stall für bis zu 30 Personen.
3. Preis: Zwei Stunden Ponyreiten

und Heubodenspringen für bis zu 30 Personen.

Die Aktion wird gesponsert von der Gemeinschaft der Wohnungsunternehmen Kirchdorf-Süd. Gruppen, die sich bewerben wollen, können ihre formlose Projektbeschreibung im Umfang einer A4-Seite an das Stadtteilmarketing Kirchdorf-Süd senden: ProQuartier, Sonja Stein, Poppenhusenstraße 2, 22305 Hamburg, E-Mail [stein@proquartier.de](mailto:stein@proquartier.de). Einsendeschluss: 26. Oktober 2012

## Neue Geschäftsstelle von SAGA GWG

Die Geschäftsstelle Wilhelmsburg von SAGA GWG ist ab Montag, 17. September 2012 in der Krieterstraße 18, direkt an der S-Bahn Wilhelmsburg. Die Büroräume im Schwentnerring sind damit geschlossen. Die Telefonnummer bleibt weiterhin: 4 26 66-23 00.

**Impressum** Der Süd-Kurier, Informationen aus Kirchdorf-Süd, erscheint vierteljährlich. Herausgeber: Gemeinschaft der Wohnungsunternehmen in Kirchdorf-Süd, V.i.S.d.P.: Sonja Stein, ProQuartier Hamburg GmbH, Poppenhusenstr. 2, 22305 Hamburg, Tel. 040 426 66 97 - 53, Fax - 05 Redaktion: Rubinstein (bfö, [www.bfoe-hh.de](http://www.bfoe-hh.de)), Stein (ProQuartier) / Gestaltung: bfö Fotos: bfö (sofern nicht anders angegeben), A. Bock